

<b>Beschlussvorlage</b>	
- öffentlich nach § 48 Abs. 2 Satz 1 GO NRW	
<b>Drucksachen-Nr.</b>	
<b>1812295</b>	
<b>Externes Dokument</b>	<b>Eingang Ratsbüro</b>
	31.08.2018

<b>Betreff</b>
Neugestaltung des Umkleide-, Sanitär- und Mitarbeiterbereiches im Melbbad
<b>Eventuelle Begründung der Dringlichkeit</b>
Die Verwaltung hat zur Vorbereitung dieser Beschlussvorlage über die Sommerpause hinweg Gespräche u.a. mit Investoren geführt, daher war eine fristgerechte Einbringung der Vorlage nicht möglich. Gleichwohl benötigt die Verwaltung aufgrund des dringenden Sanierungsbedarfes kurzfristig einen Grundsatzbeschluss zur Neugestaltung der Gebäude.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>	<b>Stellenplanmäßige Auswirkungen</b>
<input checked="" type="checkbox"/> Ja, sh. Begründung <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, sh. Begründung <input checked="" type="checkbox"/> Nein

Verwaltungsinterne Abstimmung	Datum	Unterschrift
Federführung: Amt 52	31.08.2018	gez. Palm
Dez. IV	23.08.2018	gez. Schumacher
Amt 03	23.08.2018	gez. Dr. Ziegenhagen
Amt 20	29.08.2018	gez. Schütte
Amt 21	29.08.2018	gez. Andrey
Dez. II	30.08.2018	gez. i.V. Schumacher
Amt 53	30.08.2018	gez. Theisen
Genehmigung/Freigabe durch OB	31.08.2018	gez. Sridharan

* Zuständigkeiten	1 = Beschluss 5 = Anreg. an Rat 9 = Anhörung	2 = Empf. an Rat 6 = Anreg. an HA 10 = Stellungnahme	3 = Empf. an HA 7 = Anreg. an FachA	4 = Empf. an BV 8 = Anreg. an OB
<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Z. *</b>	
Bezirksvertretung Bonn	04.09.2018	ohne Votum in SPA (M gegen SPD, Linke, Piraten, ohne BBB u. FDP	9	
Sportausschuss	12.09.2018	einstimmig	9	
Ausschuss für Wirtschaft und Arbeitsförderung	13.09.2018	Mehrheit gegen BBB	2	
Rat	27.09.2018	ziffernweise Abstimmung: Ziffer 1.: einstimmig Ziffern 2. und 3.: Mehrheit gegen BBB und SoLi (vorbehaltlich der Beratung in der BV Bonn (02.10.))	1	
Bezirksvertretung Bonn	02.10.2018	M gegen BBB, AfB, Piraten	9	

**Beschlussvorschlag**

1. Der Neugestaltung des Umkleide-, Sanitär- und Mitarbeiterbereiches im Melbbad wird grundsätzlich zugestimmt.
2. Um dieses Vorhaben zu realisieren wird die Verwaltung beauftragt zu eruieren, ob ein Dritter bereit ist, einerseits auf dem Areal der Bestandsgebäude gemeinnützigen/geförderten

Wohnraum zu schaffen (z. B.: studentisches Wohnen oder Schwesternwohnheim) und andererseits die Funktionsräume für den Betrieb des Melbbades zu bauen.

3. Für den Fall, dass es nicht gelingen wird, den Betrieb des Melbbades an einen Dritten zu übertragen, besteht die grundsätzliche Bereitschaft, das Melbbad in städtischer Trägerschaft weiter zu betreiben und die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel zur Verfügung zu stellen.

## Begründung

Der vorhandene Gebädetrakt mit Umkleiden, Lager und Mitarbeiterräumen im Melbbad befindet sich altersbedingt in einem sehr schlechten Zustand. Seit Jahren werden die oberen Geschosse nicht mehr genutzt. Die Zwischendecken sind undicht, die Gebäudesubstanz ist stark sanierungsbedürftig. Das Gesundheitsamt hat im August 2017 letztmalig einer provisorischen Instandsetzung des Gebäudes für die Badesaison 2018 zugestimmt und dringend empfohlen, danach das Gebäude nicht mehr zu benutzen. Bei einer Neugestaltung des bestehenden Gebäudes ist eine vollumfängliche Sanierung des Umkleidebereiches im Sinne des vorbeugenden Gesundheitsschutzes und unter Berücksichtigung der hygienischen Erfordernisse vorzunehmen.

Der Umkleidetrakt in der vorhandenen Größe ist für heutige Nutzeransprüche überdimensioniert. Das Grundstück entlang der Trierer Straße würde sich deshalb für eine Neugestaltung eignen, die sowohl einen neuen Umkleide-, Sanitär- und Mitarbeiterbereich als auch eine mehrgeschossige Wohnbebauung vorsieht.

Die Maßnahme dient der Wertverbesserung des Melbbades. Mittel i.H.v. 1.500.000 EUR sind für den Haushaltsplanentwurf 2019/2020 angemeldet worden.

Die Verwaltung wird, sobald ein Interessent gefunden wurde, einen konkreten Zeitplan zur Umsetzung der dringend erforderlichen Maßnahme vorlegen. Aus heutiger Sicht wird es voraussichtlich nicht möglich sein, den Neubau vollständig außerhalb der Freibadsaison zu errichten.

\*\*\*

Der Rat hatte in seiner Sitzung am 22.09.2016 die Verwaltung beauftragt, Kontakt mit Interessenten aufzunehmen, die den Betrieb von Freibädern übernehmen könnten/würden (DS-Nr. 1612543ST6). Sollte damit das Defizit nicht ausgeglichen werden können, hat die Verwaltung einen Vorschlag zu erarbeiten, wie das restliche Defizit durch Veränderung in der Bäderlandschaft ausgeglichen werden kann. Über das von der Verwaltung vorgeschlagene wettbewerbliche Verfahren zur Übertragung von Bädern an Dritte sollte die Grundlage dafür geschaffen werden, in einem Vergabeverfahren den Betrieb des Melbbades an einen Dritten übertragen zu können. Die entsprechende Beschlussvorlage der Verwaltung fand in der Sitzung des Rates am 28.09.2017 jedoch keine Mehrheit (DS-Nr.: 1712635EB3). Daher ist die Verwaltung gehalten, auf der Grundlage des Ratsbeschlusses vom 22.09.2016 einen Vorschlag zu erarbeiten, wie das Defizit durch Veränderung in der Bäderlandschaft ausgeglichen werden kann.

Sollte der Neugestaltung eines Umkleide-, Sanitär- und Mitarbeiterbereiches im Melbbad zugestimmt werden, empfiehlt die Verwaltung ein grundsätzliches Bekenntnis zum Fortbestand des Melbbades auch in städtischer Trägerschaft. Voraussetzung hierfür ist, dass die erforderlichen Haushaltsmittel in den Folgejahren zur Verfügung gestellt werden.

<b>Vergabeart</b>			
<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> offen (EU)	<input type="checkbox"/> Firmen werden zur Angebotsabgabe aufgefordert	
<input type="checkbox"/> beschränkt	<input type="checkbox"/> nichtoffen (EU)	<input type="checkbox"/> mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb	
<input type="checkbox"/> freihändig	<input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren (EU)	<input type="checkbox"/> Abweichung von der vorgeschriebenen Vergabeart	
<b>Vergabekennzahl</b>	<b>Vergabe-/Vertragsordnung</b>	<b>Ausführungszeitraum</b>	<b>Schätzkosten brutto</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> VOB <input type="checkbox"/> VOL bzw. VgV	schnellstmöglich	1,5 Mio €
<b>Produktgruppennummer</b>	<b>Produktgruppenbezeichnung</b>	<b>Finanzstelle</b>	<b>Finanzposition</b>
1.08.03.	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	5520608031025	78.5300
<b>Verpflichtungsermächtigungen</b>	<b>Verwendung von Haushaltsresten</b>	<b>Mittel</b>	
<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> freigegeben	<input checked="" type="checkbox"/> vorgesehen